

— In dem „Bund“, dem Organ der gelben Gewerkschaften, ist zu dem Prozeß May-Lebius noch folgender interessanter Nachtrag zu lesen: „Seit Jahr und Tag hatte die sozialdemokratische Presse, voran der „Vorwärts“, in ihrem Hass gegen alles, was gelb ist, die törichtsten Beschuldigungen gegen Redakteur Lebius veröffentlicht. Diese Beschuldigungen hingen direkt in der Lust. Sie waren nur gestützt durch das Zeugnis des Chepaars May und seiner Freunde. Das war in den Angriffen des „Vorwärts“ ein wunder Punkt, der alle unparteiischen Leute hätte stutzig machen müssen. Aber der „Vorwärts“ wußte seine Zeugen herauszustreichen. Als Redakteur Lebius die May-Clique als unglaublich hinstellte, geriet der „Vorwärts“-Verteidiger, Genosse Rosenfeld, in große sittliche Entrüstung. Er präsentierte seine Zeugen dem Gericht als die größten Ehrenmänner. Herr May war nach ihm der gesierte, allseits beliebte und geehrte katholische Jugendchriftsteller. Frau May führte er dem Gericht vor als die Gattin eines berühmten Schriftstellers. Mays Freund Dittrich wurde von ihm als der bekannte Militärschriftsteller und Redakteur Dittrich tituliert. Den Polizeiagenten Schmidt-Dresden ernannte er zum Redakteur des Dresdner sozialdemokratischen Parteiorgan. Der „Bund“ hat nun ir diesen sozialdemokratischen Zengenlandsturm gehörig hingeleuchtet. Er zeigte, daß diese Leute tatsächlich unglaublich sind. Er entlarvte May als ehemaligen Buchthäusler und Räuberhauptmann. Er entlarvte Frau May als spiritistische Schwindlerin, den Militärschriftsteller Dittrich als alte Buchthausbekanntschaft des May, den Redakteur Schmidt als Polizeiagenten. Auch Herr Bechly und der angebliche Reisebegleiter Mays nach Amerika Redakteur Genosse Kahl von den „Technischen Monatsheften“ in Stuttgart (Frankischer Verlag) wurden gebührend charakterisiert.“ Hiernach hat mit dem entlarvten und vorbestrafen Räuberhauptmann May auch der „Vorwärts“ noch einen besonderen Kult getrieben, ähnlich wie gewisse ultramontane Kreise (z. B. der „Hausschäß“, der Vorromäus-Verlag usw.).